



DIE KOSTEN...

...sind deutlich geringer als die Mehrheit vermutet:

Mitgliedsbeitrag pro Monat für Erwachsene: 30,- €
Mitgliedsbeitrag pro Monat für Jugendliche: 15,- €

Pro Jahr kann mit Fluggebühren zwischen 400,- und 600,- Euro gerechnet werden. Bis zum Scheinerhalt ergeben sich also etwa 1.500,- Euro. In der heutigen Zeit ist ein Autoführerschein also oftmals teurer, als eine Ausbildung zum Segelflughelfer.

Damit die Ausbildung so günstig angeboten werden kann, leistet jedes Mitglied pro Jahr zudem 50 Baustunden (Flugzeuge werden gewartet und das Gelände des Flugplatzes instand gehalten).

Weitere Informationen zum Segelflugsport und zu unserem Verein bekommst du im Internet auf www.lsv-dorsten.de, bei **Facebook**, oder jedes Wochenende zwischen April und Oktober **persönlich** bei uns am Flugplatz.

Wir freuen uns über Deinen Besuch.



**Luftsportverein
Dorsten e. V.**
Im Ovelgünne 20
46282 Dorsten

Tel.: 02362-44221*
info@lsv-dorsten.de
www.lsv-dorsten.de

*Telefonisch sind wir für gewöhnlich nur an Wochenenden und Feiertagen erreichbar.



WIR BRINGEN DICH NACH OBEN

Informationen zum Segelflug im
Luftsportverein Dorsten e. V.



WAS IST SEGELFLIEGEN ÜBERHAUPT?

Lautloses Fliegen durch die Luft, die Welt aus einer anderen Perspektive betrachten, Freiheit und Natur erleben und genießen.

Segelfliegen ist eine der eindrucksvollsten Sportarten und ist ein echter Teamsport, denn ohne Helfer würde kein Segelflugzeug in die Luft kommen – volles Vertrauen untereinander ist dabei eine Grundvoraussetzung. Unter diesen Bedingungen werden Piloten zu Freunden, die gemeinsam Ihren Traum leben.

Und das Beste: Der Segelflug ist der kostengünstigste Weg, das Fliegen sehr intensiv zu erleben. So entstehen beispielsweise durch den motorlosen Flug keine Kosten für Benzin.



ERFÜLLE DIR DEINEN TRAUM – WERDE PILOT

Erfülle dir deinen Traum, denn es ist einfacher Pilot zu werden, als man denken mag. Wir, der LSV Dorsten, bieten dir alles, was du dafür brauchst.

Eine professionelle Ausbildung

Mehr als sechs ehrenamtliche Fluglehrer machen eine professionelle und preiswerte Ausbildung zum Segelflugpiloten möglich. Zunächst startest du im Doppelsitzer. Der Fluglehrer sitzt hinter dir und kann das Flugzeug von dort ebenso steuern, wie von vorne. Nach etwa 50 Starts kommt der große Moment und du wirst das erste Mal alleine fliegen dürfen. Die ersten drei Alleinflüge nennen sich A-Prüfung. Mit der Zeit und einigen Alleinflugstunden folgen die B- und die C-Prüfung, bei denen unterschiedliche Flugmanöver geflogen werden müssen.

In den Wintermonaten lernt man die interessante Theorie und kann nach den drei Prüfungen (A,B und C) seine Theorieprüfung ablegen. Nach einem kleinen Streckenflug folgt die praktische Prüfung. Man ist dann lizenzierter Segelflugpilot, kann große Strecken fliegen und Gäste mitnehmen. Insgesamt erstreckt sich die Dauer dieser Ausbildung über etwa 2–3 Flugsaisons. Die Sicherheit steht dabei natürlich immer an erster Stelle.

Der Flugzeugpark

Der moderne Flugzeugpark deckt alle Facetten des Segelfluges ab: Egal ob Spaß- oder Leistungsflug – alle Möglichkeiten stehen dir bei uns offen. Ein eigenes Flugzeug ist somit nicht erforderlich, um bei uns den Flugsport ausüben zu können.

Die Gemeinschaft

Jedes neue Mitglied ist in unserer Gruppe herzlich willkommen. Neben dem Fliegen unternehmen wir in der Freizeit viele andere Dinge: Nach dem Flugbetrieb grillen wir, gehen in unserem eigenen Vereinspool schwimmen oder gucken zusammen Filme.

Auch in den Wintermonaten, in denen nicht geflogen werden kann, sind wir deshalb regelmäßig am Flugplatz. In den Sommerferien machen wir einen gemeinsamen Urlaub und fahren mit den Flugzeugen im Gepäck in ein mehrwöchiges Fluglager.

Ein Flugplatz im Herzen der Stadt

Der Dorstener Segelflugplatz hat eine außergewöhnliche Lage. Kein abgeschiedenes Feld, sondern im Mittelpunkt der Stadt. Und wenn die Fahrt nach Hause doch zu lang sein sollte, schlafen wir einfach auf unserem gemütlichen Campingplatz.

Eine Perspektive

Nach dem Erhalt der Segelfluglizenz besteht die Möglichkeit, eine Ausbildung zum Motorseglerpiloten zu absolvieren. Damit kann man beispielsweise innerhalb von zwei Stunden zu den Nordseeinseln fliegen und schöne Tagesausflüge gestalten. Diese Ausbildung dauert in der Regel weniger als ein Jahr, da sie auf dem Segelflug aufbaut.

